

THAYNGER

Anzeiger

DIE WOCHENZEITUNG FÜR DEN REIAT



Mietpreise ab CHF 1'050
GEWERBE-ZENTRUM THAYNGEN
 moderne Gewerbe-, Büro- und Praxisräume ab 50m² bis 1'600 m²

allop
 Immobilien A1416622

Vorstadt 12, 8201 Schaffhausen
 Tel. 052 620 44 55 | www.allop.ch

3300 Stunden geschenkt
 Letztes Jahr haben in der Gemeinde etwa 70 Freiwillige 3300 Stunden unentgeltlich gearbeitet. **Seite 2**

Eine stolze Mitgift
 Opfertshofen bringt ein stolzes Eigenkapital von 137 000 Franken in die neue Kirchgemeinde ein. **Seite 5**

Fair gehandelter Kakao
 Ein Fachmann hat Einblick in den Kakaoanbau und in den fairen Handel gegeben. **Seite 7**



Abfallxperte Markus Toner gibt einer Reiater Delegation Einblick in die Kunststoffwiederverwertung. Bild: vf

«Rund 6 Tonnen gesammelt»

Herr Gemeinderat, seit Oktober werden in Thayngen Kunststoffabfälle gesammelt. Wie kommt die Dienstleistung bei der Bevölkerung an?

Alex Muhl: Sie kommt sehr gut an. Zu Beginn gab es Diskussionen wegen der 60-Liter-Säcke. Einige Leute hatten Angst, sie würden sie nicht voll kriegen, und forderten 35-Liter-Säcke. Doch inzwischen ist das kein Thema mehr. Für einen 35-Liter-Sack müssten wir eine anteilmässig höhere Gebühr erheben als bei einem 60-Liter-Sack.



Wie viel Kunststoff ist bis jetzt gesammelt worden?

Muhl: Insgesamt rund 6 Tonnen. Ein voller Sack wiegt im Durchschnitt 2,2 Kilo, was also etwa 2700 Säcken entspricht. Ich höre von vielen Eltern, dass ihre Kinder darauf drängen, dass die Kunststoffabfälle separat gesammelt werden. Wahrscheinlich sind sie durch die Schulprojekte motiviert worden. Zu erwähnen ist auch, dass die Leute sehr diszipliniert sammeln – sie werfen kaum andere Abfälle in die Mulden.

Für die Kunststoffsammlung wurde eine sechsmonatige Versuchsphase beschlossen. Wird die Sammlung nun definitiv eingeführt?

Muhl: Ich werde dem Gemeinderat die Weiterführung des Projekts beantragen. Mit dem Entscheid ist Mitte Mai zu rechnen. Der Besuch bei der Firma InnoRecycling hat eindrücklich gezeigt, was aus dem Sammelgut alles gemacht werden kann. Es wäre schade, wenn man das Projekt nun wieder fallen lassen würde. (vf)

Haushaltkunststoff ist begehrt

ANZEIGE



buck
 KÜCHENSTUDIO
 QUALITÄT SEIT ÜBER 30 JAHREN

Buck Küchenstudio GmbH

Herrenlandstr. 72 · D-78315 Radolfzell
 T +49 7732 54813 · www.buck-kuechen.de

Der von den Haushalten gesammelte Kunststoffabfall ist in der Recyclingindustrie sehr gefragt. Dies hat eine Vertretung der Thaynger Gemeindeverwaltung während eines Besuchs bei der Firma InnoRecycling erfahren.

THAYNGEN / ESCHLIKON TG

Seit Oktober können Thaynger Haushalte ihren Kunststoffabfall getrennt entsorgen. Endabnehmerin ist die Thurgauer Firma InnoRecycling. Sie organisierte am Freitag eine Betriebsbesichtigung, an welcher Entsorgungreferent Alex Muhl und Mitarbeiter der Bauverwaltung teilnahmen. Sie wollten wissen, was mit dem gesammelten

Kunststoff passiert. Markus Toner, Geschäftsführer der InnoRecycling AG, führte die Thaynger Besuchergruppe übers Firmenareal – vorbei an unzähligen Bergen verschiedenster Kunststoffarten. Auch DVD- und CD-Scheiben werden wiederverwertet: Da das Material aus der ganzen Schweiz...

FORTSETZUNG AUF SEITE 3